Geschrieben von: DL
Dienstag, 15. November 2011 um 18:10



Rio de Janeiro. Wie im Vorjahr: Reitsport-Persönlichkeit kommt aus den Niederlanden…

2010 zeichnete der Reiter-Weltverband (FEI) auf der Generalversammlung Doppel-Weltmeister Edward Gal als „Reitsport-Persönlichkeit des Jahres“ aus, diesmal wurde in Rio de Janeiro die ebenfalls aus den Niederlanden stammende Adelinde Cornelissen (32) für diesen Preis würdig befunden. Adelinde Cornelissen gewann in zwei Jahren Medaillen en masse: Sie war 2009 Mannschafts-Europameisterin, Titelträgerin im Grand Prix Special und Zweite der Kür, 2010 wurde sie Zweite im Weltcupfinale hinter Edward Gal auf Totilas, und in diesem Jahr siegte sie ihn Leipzig um den Weltcup, wurde bei der Europameisterschaft mit der Equipe Dritte und Erste im Grand Prix Special und In der Kür.

Alle fünf ausgeschriebenen Preise gingen an weibliche Personen, was FEI-Präsidentin

Prinzessin Haya zu der Bemerkung veranlasste, Reiten sei der einzige Sport in der Welt, in dem Frauen und Männer sich auf Augenhöhe messen, das weibliche Geschlecht habe sich der Herausforderung würdig erwiesen.